Arbeitgeber-Infoblatt zur Unterstützung einer Weiterbildungsentscheidung

Technische Kaufleute mit eidg. Fachausweis, Professional Bachelor (mit Vorkenntnissen)

Dieses Infoblatt fasst die wichtigsten Informationen zum Lehrgang zusammen. Es richtet sich an Arbeitgeber und HR-Verantwortliche, die eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter bei dieser Weiterbildung unterstützen möchten, sei es zeitlich, organisatorisch oder finanziell.

MUSTER

Lehrgang im Überblick

Abschluss	**eidg. Fachausweis**
Dauer	3.5 Semester
Unterrichtsform	vor Ort, online und im Hybridunterricht
Nächster Start	Aktuell kein Starttermin publiziert. Neue Termine folgen auf der Kursseite.
Studiengebühr	Total Studiengebühr: **CHF 14’808.-** inkl. Einschreibegebühr und inkl. Lehrmittelpauschale, exkl. externe Prüfungen und exkl. Ratenzahlungszuschlag Ratenzahlungszuschlag: CHF 15.- pro Monat bei monatlicher Zahlung der Studiengebühr. Bei Zahlung pro Semester entfällt er.

Nutzen für den Betrieb

- Baut betriebswirtschaftliche Grundlagen in BWL, VWL, Recht, Rechnungswesen sowie Projekt- und Prozessmanagement auf, als Ergänzung zur technisch-handwerklichen Praxiserfahrung.
- Vermittelt Kompetenzen für die Schnittstelle zwischen Technik und Kaufmännischem, etwa im technischen Verkauf, in Marketing, Beschaffung und Supply Chain Management.
- Stärkt die Fähigkeit, Organisationseinheiten zu leiten und Projekte im technischen und betriebswirtschaftlichen Bereich zu führen.
- Fördert Zukunftskompetenzen über die Module Künstliche Intelligenz im Alltag, Digitale Transformation, Wissens- und Innovationsmanagement.
- Überträgt das Gelernte über das Transferstudium laufend in den eigenen Berufskontext, das Blended-Learning-Modell lässt sich orts- und zeitunabhängig neben der Arbeit absolvieren.

Zeit und Organisation

Die zeitliche Organisation richtet sich nach dem gewählten Zeitmodell.

Für den Betrieb bedeutet das: Massgebend für die zeitliche Belastung ist der Stundenplan des Lehrgangs. Punktuelle Absprachen empfehlen sich für Prüfungsphasen und Abschlussprüfungen.

> **Für die Planung relevant:** Prüfungsphasen jeweils am Semesterende. Die Gebühren der externen eidgenössischen Prüfung sind in der Studiengebühr nicht enthalten.

Förderung durch den Bund

Vorbereitungskurse auf eidgenössische Prüfungen werden vom Bund mit **50 Prozent der anrechenbaren Kursgebühren** unterstützt. Die Obergrenze gilt pro eidgenössische Prüfung und über alle dafür besuchten Vorbereitungskurse zusammen: **CHF 9'500** bei einem eidgenössischen Fachausweis, **CHF 10'500** bei einer höheren Fachprüfung.

Der Bundesbeitrag wird nicht an Unternehmen ausbezahlt. Beitragsberechtigte Absolvierende beantragen ihn nach Ablegen der eidgenössischen Prüfung selbst. Das Bestehen der Prüfung ist dafür nicht erforderlich. Direkt an den Arbeitgeber fakturierte und von ihm direkt an den Kursanbieter bezahlte Kursgebühren sind nicht beitragsberechtigt. Eine teilweise Direktzahlung reduziert den Anspruch entsprechend. Die endgültige Beurteilung erfolgt durch SBFI/SDBB.

> **Tipp:** Der Bundesbeitrag bleibt erhalten, wenn die Rechnung auf die teilnehmende Person lautet und sie diese selbst bezahlt. Der Arbeitgeber kann sie finanziell unterstützen, zum Beispiel mit einem Vorschuss an die Person oder einer Rückerstattung.

Voraussetzungen in Kürze: steuerlicher Wohnsitz zum Zeitpunkt der Eröffnung der Prüfungsverfügung in der Schweiz, insgesamt mindestens CHF 1'000 anrechenbare Kursgebühren pro Beitragsgesuch, Antrag innert zwei Jahren nach Eröffnung der Prüfungsverfügung, der Kurs stand im Jahr des Kursbeginns auf der Meldeliste des SBFI und der Kursbeginn liegt höchstens sieben Jahre vor Eröffnung der Prüfungsverfügung.

Weitere Informationen: hso.ch/bundesbeitraege-eidg-pruefungen

MUSTER